

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 52

Artikel: Also doch...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-500057>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



... und gute Fahrt!



Um Hitsch si Mainig

Wemma hütt in dar Schwizz aswo a Woonig muß ha, denn macht ma das am beschtan asoo: Ma waartet anara Schtroß, bis a Laschtaaga mit Grüschtangaa varbej faart. Denn haut mas dem Kharra no, bis dört, wo dia Schtanga apglada und uufgschellt wärdand. An dia eerschi Schtanga wird sofort an uugrooßi Taffla uufghenkht mit da Nämma vu: 1. Bauuntarneemar. 2. Architákht. 3. Inschinöör. 4. Baumaischtar. 5. Inschatalöör. 6. Elekhtrikhar. 7. Haizigsuntarneemar. 8. Lifarant vu dan Ölkessal. 9. Uufzugsfirma. 10. Fenschtafabrikh. 11. Tachtekhar. 12. Moolar und Tapeziarar. 13. Garaasch-Tüüra-Bauar. 14. Plattaleggar. 15. Innanarchi-

täkht. 16. Gaartabau-Architákht. Dää, won a Woonig suacht, hauts denn zu ainam vu denna Härra und wenn är Schwain hätt, so khriagt är für drejhundart Schtutz a Zwaizimmerwoonig, allas iibegriffa. Mit Uusnaam vu dar Hainzig, am haissa Wassar, dar Ggaraasch und dar Wäschkhuhhibenützig.

Was dia Taffla bei da Nöüböü aabelangt – as sollt jo niamat sääga, das sej Uufschnitt! Das isch khai Uufschnitt. Das isch Rekhlaama. Und hützutaag isch as jo nümma nötig, daß dSach guat isch. Wenn nu dRekhlaama guat isch –



Bezugquellen nachweis: E. Schlätter, Neuchâtel

Reinfall

Der schlagerschnulzende Peter wurde auf seiner Gastspielreise durch die Schweizerische Fußball-Verhältnisse weiß jedoch genau, eine Überprüfung der Vertragsverhältnisse heißt: Wie viele Tausender will der Spieler X.

seines Vertragsverhältnisses nachgesucht habe! Ein Kenner der Schweizerischen Fußball-Verhältnisse weiß jedoch genau, eine Überprüfung der Vertragsverhältnisse heißt: Wie viele Tausender will der Spieler X.

-oe-

Also doch ...

Kürzlich fragte eine Innerschweizer Zeitung vor einem groß angekündigten internationalen Fußballtreffen in einer Schlagzeile ‹Wie viele Tausender will der Spieler X?› Beinahe selbstverständlich erfolgte andertags eine Berichtigung des zuständigen FC., indem bestritten wurde, daß der Spieler X finanzielle Bedingungen gestellt habe. Man sagte weiter, die Angelegenheit beruhe vermutlich auf einem Mißverständnis, «... indem Herr X lediglich um eine Ueberprüfung

Auch der Säugling
in den Kissen
(jetzt dazu wohl
noch zu klein)
wird ihn einst
zu schätzen wissen
und von ihm
begeistert sein.



Tilsiter
Drum ghört Tilsiter uf e Tisch!
Me weiss mit ihm, wora me-n-isch.

